

## **Ausführungsbestimmungen zum Bayerischen Meister (= BM)**

Die nachfolgenden Bestimmungen sind ab der Bayerischen Landesschau 2015 gültig und wurden in der Gesamtvorstandssitzung des VBR am 06.06.2015 in Friedenfels beschlossen und in der Gesamtvorstandssitzung des VBR am 27. Mai 2017 in Paterzell ergänzt.

1. Jeder Aussteller der Bayerischen Landesschau, der einem Verein im Verband Bayerischer Rassegeflügelzüchter e.V. (VBR) angehört nimmt am BM-Wettbewerb teil.
2. Zur Auswertung kommen die sechs besten Jung- und/oder Alttiere eines Ausstellers in einer Rasse, einer Farbe (kennfarbige Rassen mit unterschiedlichen Farbschlagbezeichnungen der 1,0 und 0,1 werden entsprechend berücksichtigt) und mit gleichen Merkmalen, beider Geschlechter.
3. Jugendliche nehmen ebenfalls am BM-Wettbewerb teil. Ist die Landesjugendschau der Landesschau angeschlossen können Jugendliche nur bei der Landesjugendschau ausstellen (Ausnahme: Jugendliche, die mit 16 Jahren in die Seniorenklasse übergetreten sind).
4. Für jede Rasse und Farbe und gleichen Merkmalen wird ein BM vergeben.
5. BM wird der Aussteller mit der höchsten Punktzahl in der jeweiligen Rasse und Farbe, Mindestpunktzahl: **567 Punkte**.
6. Die Auswertung der BM erfolgt nach der am Tage der Ausstellung aktuell gültigen AAB des BDRG.
7. Die Auswertung der BM erfolgt EDV-technisch durch die Kassenprüfer. Die Veröffentlichung erfolgt auf der Homepage des VBR.
8. Einsprüche haben innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung zu erfolgen und sind nur vom Betroffenen selbst in schriftlicher Form an Helmut Sachsenhauser, Ahornstr. 19, 84107 Weihmichl, Telefon 08708 3 98, E-Mail: sachsenhauser.h@outlook.de zu richten.  
Über Einsprüche entscheiden die Kassenprüfer des VBR endgültig.
9. Der Erringer des BM wird mit Urkunde und Bay. Meisterwimpel ausgezeichnet. Die Überreichung erfolgt durch die Bezirks- bzw. Kreisverbände in einem angemessenen Rahmen.

Auf den Meldepapieren sollten Ortsverein und Bezirksverband angebracht sein, damit die Aushändigung der Meisterwimpel problemlos erfolgen kann.

Den Wettbewerb „Bayerischer Meister“ gibt es seit 1992